

III. Aus Sage und Geschichte.

193. Die Sage vom Stallmeister Froben.

1. In der Schlacht bei Fehrbellin ritt der Große Kurfürst einen Schimmel. Die Schweden wußten dies und richteten ihre Geschütze auf die Stelle, wo der Kurfürst hielt. Rechts und links von ihm schlugen die feindlichen Geschosse ein, so daß seine Umgebung um das Leben des hohen Herrn in banger Sorge war. Mit der Bitte, sich der Gefahr nicht auszusetzen, wagte keiner der Generale sich dem Gebieter zu nahen; denn der ritterliche Herr kannte keine Furcht.



Der Große Kurfürst in der Schlacht bei Fehrbellin.